

Schützengilde Gollenshausen e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 16. 01.2016

35 Teilnehmer

Begrüßung und Totengedenken

Der erste Schützenmeister, Franz Summerer, stellte zu Beginn fest, dass die Einladung form- und fristgerecht durch Veröffentlichung in der Presse, Aushang und zusätzlich durch persönliche Einladung erfolgt ist. Er verlas die Tagesordnung, die von der Versammlung ohne Einwände angenommen wurde.

Er bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme und die gute Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern. Dann begrüßte er den 2. Gauschützenmeister, Sepp Schuster, den 1. Bürgermeister, Bernhard Hainz, den 2. Bürgermeister, Josef Gartner, den Vorstand der FFW, Christian Summerer, und Peter Gartner, den Vorstand der Veteranen sowie die Vereinsmitglieder.

Die Versammlung erhob sich zum Totengedenken an die Verstorbenen Sebastian Linner und den Bezirksehrenschützenmeister Eberhard Schuhmann.

Bericht der Schriftführerin

Ilse Laufer verlas das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung.

Bericht des 1. Schützenmeisters

Franz Summerer berichtete über die Veranstaltungen und Ergebnisse der vergangenen Schießsaison, die Teilnahme am gemeinsamen Ball der Vereine Seeon, Seebruck und Truchtlaching sowie die Teilnahme an den Feierlichkeiten anlässlich des 140-jährigen Gründungsfestes der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Gollenshausen.

Am 18. Juli nahmen wir in Eggstätt Abschied von Herrn Pfarrer Bergmeier.

Die Jugend nahm am Oktoberfestschießen in München teil und wurde beim anschließenden Feiern sogar von einem Salzburger Fernsehsender gefilmt.

Die Schützenmeister nahmen an einem Schießen auf dem Schießstand von Herzog-Max in Bayern in Kreuth teil.

Das Dorfkönigschießen musste wegen der Einweihung des letzten Bauabschnittes der Björn-Schulz-Stiftung verschoben werden. Dorfkönig wurde Andi Stockmeier.

Franz Summerer bedankte sich bei allen Helfern.

Für den Bau der elektronischen Schießstände erhielt der Verein einen Zuschuß in Höhe von 7.200 Euro überwiesen.

Die Beachparty konnte zusammen mit den Veteranen erfolgreich durchgeführt werden.

Am 18. November 2015 wurde das gesamte Vereinsheim unter Wasser gesetzt und mit einer dicken Schlammschicht überzogen. Das Vereinsheim musste komplett ausgeräumt werden, damit die notwendigen Reparaturarbeiten durchgeführt werden können. Der Fertigstellungstermin war am Tag der Hauptversammlung noch nicht bekannt.

Die Königsproklamation konnte – bedingt durch den Wasserschaden im Vereinsheim – leider nicht erfolgen, da das Königsschießen bisher nicht stattfinden konnte. Peter Asbach bleibt daher weiterhin Schützenkönig. Ob das Dorfkönigschießen durchgeführt werden kann, ist ebenfalls ungewiss. Franz Summerer lobte die sofortige Zusage der Breitbrunner Schützen, uns bis auf weiteres an ihren Schießabenden teilnehmen zu lassen. Er bedankte sich bei allen Schützen für ihre Teilnahme an den Schießabenden..

Bericht des 1. Kassiers

Markus Bach erläuterte die Ein- und Ausgaben des Vereins, wobei erfreulicherweise die Einnahmen die Ausgaben überschritten.

Anfangsbestand am 01.01.2015 **4.087,43 €**

Gesamtguthaben am 31.12.2015 **12.297,23 €**

Bericht der Kassenprüfer

Die 1. Kassenprüferin, Christiane Maier, berichtete über die zusammen mit Hans Reif jun. durchgeführte Kassenprüfung. Sie erklärte, dass die Kassenführung sehr ordentlich durchgeführt wurde. Sie regte an, die Einnahmen der Beachparty getrennt nach Eintrittsgeldern, Erlöse aus dem Barbetrieb und dem Bierverkauf.

Sie schlug dann die Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers vor. Diese Entlastung wurde einstimmig und ohne Enthaltungen erteilt.

Franz Summerer informierte die Versammlung über die sehr hohe Rechnung für Getränke der Aufbauhelfer bei der Beachparty und forderte, dies rechtzeitig vor der nächsten Beachparty zwischen den beiden Vereinen zu regeln.

Bericht des Sportworts

Hermann Oberloher berichtete ausführlich über die Schießabende, über die Teilnahme an den verschiedenen Gauschießen, wobei Karin Puchstein Gaukönigin wurde, und die Teilnahme an den Rundenwettkämpfen. Ergebnis zum Abschluss der Saison 2014/2015

LG B1	1. Platz
Pistole A-Klasse	4. Platz
Jugend	5. Platz

Ergebnis zum Zeitpunkt der Hauptversammlung:

LP Gauliga	3. Platz
LG Gauliga	3. Platz
Jugendklasse A	3. Platz

Die Jugendlichen nahmen auch am Sommer-Biathlon teil und wurden beim Dorfkönigschießen Sieger bei der Meistbeteiligung.

Hermann Oberloher bedankte sich für die Arbeit der Jugendleiter, Andi Stockmeier, Andreas Schnell und Karin Puchstein.

Bericht des Jugendleiters

Karin Puchstein lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Trainern und Jungschützen.

Franz Summerer bedankte sich dafür bei Karin Puchstein und den Jugendlichen.

Ehrungen

Sepp Schuster bedankte sich für die Einladung und übermittelte die Grüße des 1. Gauschützenmeisters, Bernhard Brehmer. Er lobte das gute Vereinsleben, das unter anderem auch an der weitgestreuten Altersstruktur der Mitglieder zu sehen ist.

Zusammen mit dem 1. Schützenmeister, Franz Summerer, führte er verschiedene Ehrungen durch, Hildegard Linner und Gerhard Kreisel für 25 Jahre; Peter Asbach, Peter Gartner jun. und Josef Fenzl (nicht anwesend) für 40 Jahre und Franz Summerer für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein.

Termine und Vorschau

Franz Summerer erläuterte die nächsten Termine der Schützengilde und die Einladungen zur 125-Jahr-Feier beim Schützenverein „Die Elfer“ in Wildenwart und zur 90-Jahr-Feier von St. Wolfgang, Rabenden. Er bedankte sich für die aktuelle Verwaltung der Internetseite. Da Max Heindl das Amt des Fahnenbegleiters aufgegeben hat, erklärte sich Gabriel Linner bereit, das Amt zu übernehmen.

Franz Summerer bat nun den 1. Bürgermeister, Bernhard Hainz, die Schützen über den aktuellen Stand des Renovierungsfortschritts im Vereinsheim zu informieren.

Wünsche, Anträge Verschiedenes

Hermann Oberloher wollte dazu gerne wissen, was die genaue Ursache des Wasserschadens war und ob entsprechende Maßnahmen ergriffen werden müssen, um dies künftig zu vermeiden.

Bürgermeister Bernhard Hainz antwortete, dass ein endgültiges Urteil des Sachverständigen noch nicht vorliegt. Er will dafür sorgen, dass entsprechende Vorsorgemaßnahmen laut Sachverständigen-Gutachten ergriffen werden. Er bedankte sich bei allen im Verein, die geholfen hatten, das Vereinsheim so schnell und sorgfältig auszuräumen, und versprach eine kleine Feier für die Helfer nach der Fertigstellung.

Christian Summerer meinte, dass sehr wenige nach Breitbrunn fahren und es schön wäre, wenn einige auch selber ein Vereinsgewehr im Auto mitnehmen könnten.

Franz Summerer beendete die Versammlung um 21.15 Uhr mit der Bitte, sich Gedanken über die Wahl eines neuen 1. Schützenmeisters im Jahr 2017 zu machen.

Gollenshausen, 16. Januar 2016

Ilse Laufer
(Protokollführerin)

Franz Summerer
(1. Schützenmeister)